



Leitbild des Berufsbildungsbereiches der Lebenshilfe Roßlau e. V.

Die Lebenshilfe Roßlau e. V. ist ein gemeinnütziger Verein und bietet Menschen mit Behinderungen viele Möglichkeiten zur Teilhabe und Selbstverwirklichung.

Der Verein wurde am 21.08.1990 unter dem Namen „Lebenshilfe für geistig Behinderte Rotall“ e. V. durch Eltern betroffener Kinder gegründet und kann auf ein kontinuierliches Wachstum verweisen.

Zur Lebenshilfe Roßlau e. V. gehören die anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen, der darin integrierte Berufsbildungsbereich sowie die Tagesförderung für Betreute im Rentenalter und die Fördergruppe. Verschiedene ambulante und stationäre Wohnformen vervollständigen unser Gesamtkonzept zur Integration. Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie unter www.lebenshilfe-rosslau.de.

Nicht da ist man daheim, wo man seinen Wohnsitz hat, sondern wo man verstanden wird.

Christian Morgenstern 1871-1914

Wir geben mit unserer Arbeit den Menschen mit Behinderung das, was wir selbst auch für uns beanspruchen. Das Verständnis und die Akzeptanz des Menschen mit seiner Individualität sind die Basis unseres Handelns.

Im Mittelpunkt unseres Wirkens steht der Mensch mit Behinderung mit dem Recht auf selbstbestimmte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, auf Bildung und auf Entwicklung der Persönlichkeit mit dem primären Ziel der Eingliederung auf dem ersten Arbeitsmarkt. Wir bieten Rahmenbedingungen, welche die Selbstverwirklichung fördern und größtmögliche Selbstständigkeit und Unabhängigkeit ermöglichen. Durch individuelle und qualifizierte Unterstützung und Förderung sowie der Orientierung am allgemeinen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt geben wir den uns anvertrauten Menschen die Möglichkeit, selbstbestimmt ihren Platz in der Gesellschaft zu finden.

Unser Fokus liegt auf der sozialen Integration in den Bereichen Leben, Wohnen, Arbeiten und Freizeit unter der besonderen Nutzung ortsnaher Angebotsstrukturen und vielfältiger Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit.

Es ist uns ein Grundbedürfnis, den qualitativen und quantitativen Ansprüchen der uns anvertrauten Menschen sowie aller interessierten Parteien zu entsprechen. Wir berücksichtigen die Erwartungen unserer Teilnehmer durch die Evaluation der Ergebnisse der regelmäßigen Befragungen.

Das Handeln gemäß der UN-Behindertenrechtskonvention und dem Grundsatzprogramm der Bundesvereinigung der Lebenshilfe ist für uns verbindlich.

Die rechtlichen Grundlagen unserer Arbeit bilden die Sozialgesetze der Bundesrepublik Deutschland und der verhandelte Rahmenvertrag mit dem Land Sachsen-Anhalt.

Das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 und ein zertifizierter Bildungsbereich spiegeln den hohen Anspruch an uns selbst wider und garantieren durch die ständige Reflexion unseres Handelns die daraus resultierende kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Vereins.

Der verantwortungsvolle Umgang mit allen personellen und materiellen Ressourcen unterstützt unsere wirtschaftliche Handlungsweise.

Ein offener und wertschätzender Umgang, Toleranz und Rücksichtnahme bilden für ALLE die Grundlagen des täglichen Miteinanders.